Sägekettenhaftoel BIO 2050

EU Ecolabel: DE/027/001

KAJO-Sägekettenhaftoel BIO 2050 wird hergestellt aus besonders ausgesuchten Pflanzenoelen. Diese Pflanzenoele enthalten auf natürlichen Rohstoffen basierende Wirkstoffe zur Verbesserung des Verhaltens im Mischreibungsgebiet sowie scherstabile Haftzusätze, die eine gute Schmierung bei hoher Kettengeschwindigkeit gewährleisten.

Praxisvorteile:

KAJO-Sägekettenhaftoel BIO 2050 wird eingesetzt zur Schmierung von schnelllaufenden Motor- und Elektrosägen für alle Holzarten.

Darüber hinaus ist unser **KAJO-Sägekettenhaftoel BIO 2050** besonders geeignet zur Schmierung von Gleitbahnen und Kettenzugvorrichtungen beim Holztransport. Durch seine hervorragenden Schmiereigenschaften und sein Haftvermögen verbleibt es an der Schmierstelle und führt somit zu Verringerungen der Reibwerte und des Verschleisses. Hinzu kommt, dass die Additivierung mit Antioxidantien zu verlängerten Standzeiten führt (s. Alterung).

Umwelt:

KAJO-Sägekettenhaftoel BIO 2050 besteht zu 100 % aus nachwachsenden Rohstoffen (Methode ASTM 6866 – Radion Carbon Method 14 C).

KAJO-Sägekettenhaftoel BIO 2050 erfüllt

a) die Bedingungen des Umwelt-Bundesamtes
b) die Anforderungen der Gebrauchstauglichkeit (KWF)

und ist berechtigt, das Umweltzeichen „Blauer Engel“ nach RAL-UZ 48 sowie das Europäische Ecolabel mit der Reg.-Nr. DE/027/001 zu führen.

D-59609 Anröchte • Boschstr. 13 • Telefon: (02947) 881-0 • FAX: (02947) 881-50 •
email: Schmierstoffe@KAJO.de • Internet: www.KAJO.de

Produktinformation
342.3

Sägekettenhaftoel BIO 2050

Kennwerte:

Eigenschaft	Wert	Einheit	DIN/ISO
Dichte bei 20 °C	920	kg/m^3	DIN EN ISO 12 185
Viskosität bei 20 °C bei 40 °C bei 50 °C bei 100 °C	105 50 36 11,2	mm^2/s, cSt mm^2/s, cSt mm^2/s, cSt mm^2/s, cSt	DIN EN ISO 3104
Viskositätsindex (VI)	225		DIN ISO 2909
Flammpunkt COC	>300	°C	DIN EN ISO 2592
Pourpoint	-25	°C	ASTM D97
VKA-Gut-/Schweißlast	2000/2200	N	DIN 51 350
Fadenzug nach KCM	130	mm	KHM006
Farbe (ASTM)	3		ASTM D1500
Haltbarkeit	24	Monate	
Belastbarkeit nach Brugger	37	N/mm^2	DIN 51 347
Mindestanforderung nach KWF	27	N/mm^2	

Fließverhalten bei Kälte:

Frischoel	1	sec.	
Prüfmethode KWF -15 °C und 168 h	1	sec.	
Fließzeit im Messbereich (Anhang 1) Mindestanforderung	<15	sec.	

Alterung:

Prüfmethode nach KWF Erwärmung in Glasschale 80 °C / 120 h Fließzeit Frischoel Fließzeit nach 120 h Fließzeit nach 240 h Fließzeit nach 360 h Fließzeit nach 480 h Fließzeit nach 1000 h	 2 2 2 2 2	 sec. sec. sec. sec. sec.	
Fließzeit nach 4500 h	<15	sec	
Mindestanforderung nach 1000 h	<15 über Anfangsfließzeit	sec.	

ergänzt: 30.06.2011/B.L./T.

Alle Kenndaten sind Mittelwerte und unterliegen produktionsbedingten Schwankungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Für die angegebenen Kennwerte gelten Vergleichbarkeit und Wiederholbarkeit des jeweiligen Prüfverfahrens.

D-59609 Anröchte • Boschstr. 13 • Telefon: (02947) 881-0 • FAX: (02947) 881-50 •
email: Schmierstoffe@KAJO.de • Internet: www.KAJO.de

Sägekettenhaftoel BIO 2050

Bestimmung des Fließverhaltens bei Kälte

1. Geräte:

Kälteschrank, temperierbar bis –30 °C (243 K)
Pourpointgefäß mit einer zusätzlichen Markierung lt. Skizze
Thermometer
Stoppuhr

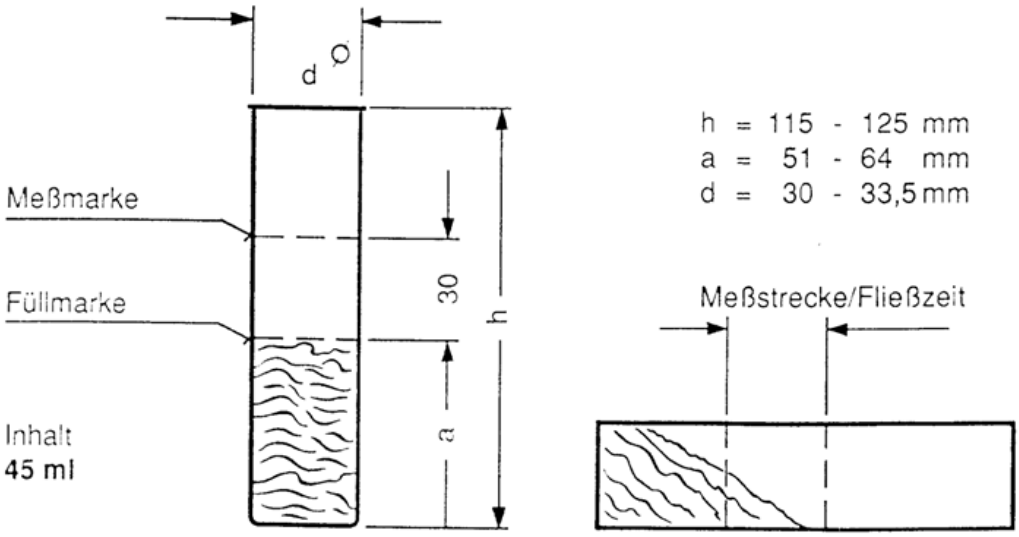
2. Durchführung:

Das geeignete Pourpointgefäß wird bis zur ersten Markierung mit der Oelprobe gefüllt und dann im Kühlschrank bei –15 °C (258 K) ohne Abdeckung gelagert. Nach 168 Stunden Kühldauer wird das Prüfgefäß entnommen und sofort um 90 ° von der senkrechten in die waagerechte Lage geschwenkt. Gemessen wird die zeit, bis die zweite Markierung erreicht wird.

3. Mindestanforderung:

Fließzeit im Messbereich <15 sec.

Pourpointgefäß nach DIN ISO 3016



Anhang 1

D-59609 Anröchte • Boschstr. 13 • Telefon: (02947) 881-0 • FAX: (02947) 8815-0 •
email: Schmierstoffe@KAJO.de • Internet: www.KAJO.de

Sägekettenhaftoel BIO 2050

Bestimmung des Alterungsverhaltens

1. Geräte:

Wärmeschrank temperierbar von +50 °C bis +100 °C (323 K – 373 K)
Petrischalen Durchmesser 90 mm mit Markierung lt. Skizze
Vorrichtung zur Lagerung der Petrischalen
Stoppuhr

2. Durchführung:

In die gereinigten Petrischalen werden 6 g der Oelprobe eingefüllt. Anschließend werden diese im Wärmeschrank bei 80 °C, ohne Umluft, gelagert. nach einer Wärmezeit von 1000 Stunden wird die Prüfschale entnommen und auf Raumtemperatur (20 °C ± 2 °C) abgekühlt. Danach erfolgt die Ermittlung der Fließzeit, wozu die Schalen auf einer Vorrichtung in 25 ° Schräglage gebracht werden.

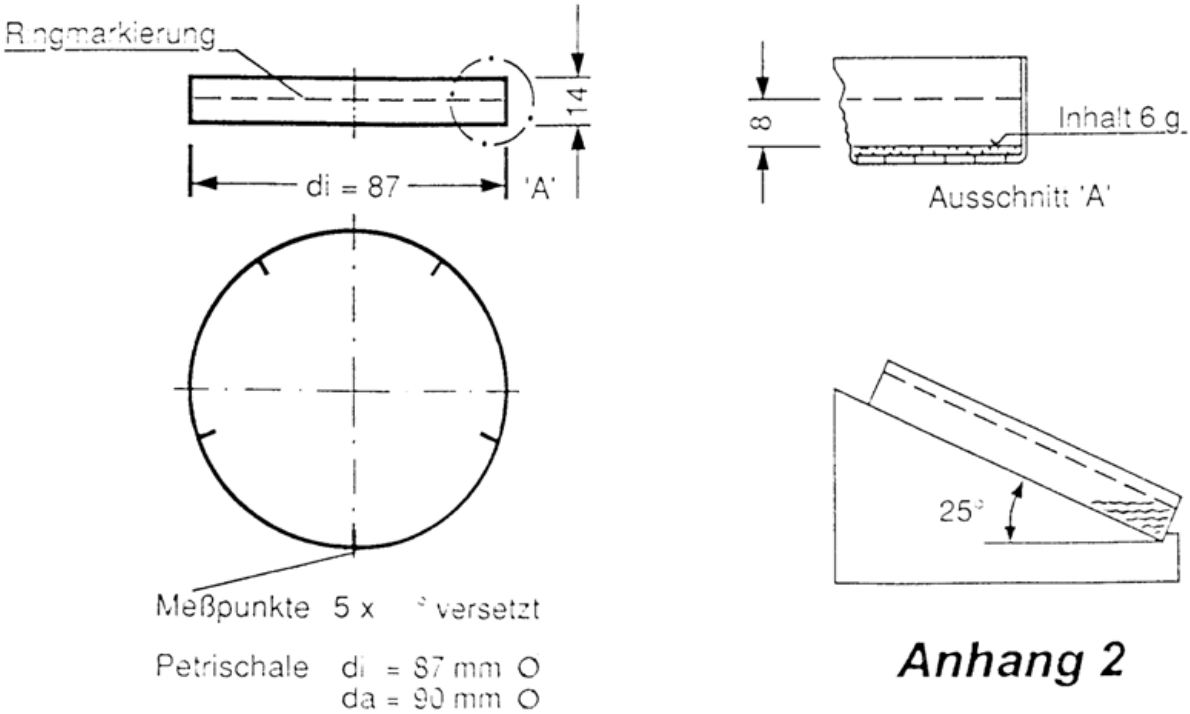
Gemessen wir die Zeit, bis das Oel die Markierung erreicht hat.

Jede Probe wird mit 3 Prüfschalen durchgeführt. Jede Prüfschale wird fünf Mal vermessen, wozu diese jeweils um 72 ° gedreht wird. Die Messungen erfolgen im Abstand von jeweils 10 Minuten.

3. Mindestanforderung:

Fließzeit im Messbereich <15 sec. über der Anfangsfließzeit.

Prüfschale für Alterungstest



Anhang 2

D-59609 Anröchte • Boschstr. 13 • Telefon: (02947) 881-0 • FAX: (02947) 881-50 •
email: Schmierstoffe@KAJO.de • Internet: www.KAJO.de

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

* ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

· **1.1 Produktidentifikator**

· **Handelsname:** ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

· **Artikelnummer:** 34205000

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

· **Verwendung des Stoffes** / **des Gemisches** Schmierstoff zur gewerblichen Verwendung

· **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

· **Hersteller/Lieferant:**
KAJO-Chemie GmbH

Boschstr. 13
59609 Anröchte
Deutschland

· **Auskunftgebender Bereich:**
Abteilung Produktsicherheit
labor@kajo.de

· **1.4 Notrufnummer:** Während der normalen Öffnungszeiten: 0049/2947/881 0

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

· **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung nicht eingestuft.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** Entfällt.

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

· **Klassifizierungssystem:**
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt

· **Gefahrenpiktogramme** entfällt

· **Signalwort** entfällt

· **Gefahrenhinweise** entfällt

· **Zusätzliche Angaben:**
Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

· **2.3 Sonstige Gefahren**

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:** Nicht anwendbar.

· **vPvB:** Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

· **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

· **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:** entfällt

· **Zusätzliche Hinweise:**
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

· **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
· **Allgemeine Hinweise:** Verunreinigte Kleidungsstücke wechseln
· **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
· **Nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
· **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
· **Nach Verschlucken:**
Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.
Keine Neutralisationsversuche.
Erbrechen vermeiden.
Sofort Arzt hinzuziehen.
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Magen-Darm-Beschwerden
· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**
· **Geeignete Löschmittel:**
Wassernebel
Wassersprühstrahl
Schaum
Löschpulver
Kohlendioxid
CO_2, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl
· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
· **Weitere Angaben** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Zündquellen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 2)

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Dämpfe sind schwerer als Luft. Explosionsfähige Dampf-/Luft-Gemische können sich bei hohen Temperaturen bilden

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
· **Lagerung:**
· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.
Aus Stabilitätsgründen nicht über 60 °C lagern.
· **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.
Die Zusammenlagerung mit folgenden Stoffen ist verboten:
Arzneimittel, Lebensmittel und Futtermittel einschließlich Zusatzstoffe
· **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Vor Frost schützen.
Lagerung bei + 0 bis + 60 °C.
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
· **Lagerklasse:**
· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Schmierung von Gebrauchsteilen und Maschinen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:**
Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **8.1 Zu überwachende Parameter**
· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
· **Persönliche Schutzausrüstung:**
· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
· **Atemschutz:**
Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.
Empfehlung bei unzureichender Belüftung und extensiven Gebrauch:
Es sind Vielzweck-Kombinations-Filter (US) oder Filtertyp ABEK (EN 14387) zu verwenden
Atemschutzgeräte und Komponenten müssen nach entsprechenden staatlichen Standards wie NIOHS (US) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sein.
Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.
· **Handschutz:** Empfehlung: Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe (EN 374)
· **Handschuhmaterial**

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 3)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialen nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**
Schutzbrille
Empfehlung Schutzbrille nach EN 166:2001 verwenden

* ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**	
· **Allgemeine Angaben**	
· **Aussehen:**	
Form:	Flüssig
Farbe:	Dunkelgelb
· **Geruch:**	Charakteristisch
· **Geruchsschwelle:**	Nicht bestimmt.
· **pH-Wert:**	Nicht bestimmt.
· **Zustandsänderung**	
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	Nicht bestimmt.
Siedepunkt/Siedebereich:	Nicht bestimmt.
· **Tropfpunkt:**	
Pourpoint	-27 °C
· **Flammpunkt:**	> 300 °C
· **Entzündlichkeit (fest, gasförmig):**	Nicht anwendbar.
· **Zündtemperatur:**	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· **Selbstentzündlichkeit:**	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· **Explosionsgefahr:**	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· **Explosionsgrenzen:**	
Untere:	Nicht bestimmt.
Obere:	Nicht bestimmt.
· **Dampfdruck:**	Nicht bestimmt.
· **Dichte bei 20 °C:**	0,92 g/cm³
· **Relative Dichte**	Nicht bestimmt.
· **Dampfdichte**	Nicht bestimmt.
· **Verdampfungsgeschwindigkeit**	Nicht bestimmt.
· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**	
Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar.
· **Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):**	Nicht bestimmt.
· **Viskosität:**	
Dynamisch:	Nicht bestimmt.
Kinematisch bei 40 °C:	52 mm²/s
· **9.2 Sonstige Angaben**	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

· **10.1 Reaktivität**
Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeentwicklung.
· **10.2 Chemische Stabilität**
Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.
· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
· **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
· **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Temperaturen oberhalb 60 °C können zu einer verminderten Haltbarkeit des Produkts führen.
· **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

· **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
· **Akute Toxizität:**
· **Primäre Reizwirkung:**
· **an der Haut:** Kann bei wiederholtem Kontakt zu Hautreizung führen.
· **am Auge:** Kann zu leichten Reizwirkungen an den Augen führen.
· **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**
Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG in der letztgültigen Fassung.
Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· **12.1 Toxizität**
· **Aquatische Toxizität:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
· **Weitere ökologische Hinweise:**
· **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
· **PBT:** Nicht anwendbar.
· **vPvB:** Nicht anwendbar.
· **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
· **Empfehlung:**
Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

· **Ungereinigte Verpackungen:**
· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 5)

* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer** · **ADR, ADN, IMDG, IATA**	entfällt
· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** · **ADR, ADN, IMDG, IATA**	entfällt
· **14.3 Transportgefahrenklassen** · **ADR, ADN, IMDG, IATA** · **Klasse**	entfällt
· **14.4 Verpackungsgruppe** · **ADR, IMDG, IATA**	entfällt
· **14.5 Umweltgefahren:** · **Marine pollutant:**	Nein
· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**	Nicht anwendbar.
· **14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**	Nicht anwendbar.
· **UN "Model Regulation":**	-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

· **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** entfällt
· **Gefahrenpiktogramme** entfällt
· **Signalwort** entfällt
· **Gefahrenhinweise** entfällt

· **Nationale Vorschriften:**
· **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

· **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

* ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Produktsicherheit
· **Ansprechpartner:** Dr. John, Mail: labor@kajo.de
· **Abkürzungen und Akronyme:**
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
· **Quellen**
Vorschriften:
Richtlinie 1999/45/EG, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.(Zubereitungsrichtlinie)

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 13.03.2015 Versionsnummer 3 überarbeitet am: 15.01.2014

Handelsname: ***KAJO-Sägekettenhaftöl BIO 2050***

(Fortsetzung von Seite 6)

Richtlinie (67/548/EWG), zuletzt geändert durch die Richtlinie 2009/2/EG.(Stoffrichtlinie)
REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 348/2013
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 790/2009.
Internet:
http://www.baua.de
http://www.arbeitssicherheit.de
http://www.dguv.de/ifa/de/gestis/stoffdb
http://logkow.cisti.nrc.ca

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**